

# Der Aprilhimmel über Sursee

Sonnenaufgang am 1. April war um 7.05 Uhr, der Untergang um 19.56 Uhr. Am 26. erscheint unser Zentralgestirn schon um 6.18 Uhr und geht erst um 20.31 Uhr unter. April-Neumond ist am 8. um 22.32 Uhr in den Fischen, Vollmond wird am 24. um 12.05 Uhr in der Jungfrau sein. Am 8. April kommt es zu einer ringförmigen Sonnenfinsternis und am 24. April zu einer Halbschatten-Mondfinsternis – beide Ereignisse sind nur auf der Südhalbkugel zu sehen.

Die Venus wird langsam wieder zum «Abendstern» – sie ist ab Monats-

mitte wieder in der Abenddämmerung zu sehen. Jupiter durchläuft seine Opposition («Gegenüber») zur Sonne und ist die ganze Nacht sehr gut zu beobachten. Der Ringplanet Saturn verkürzt seine Sichtbarkeit, bleibt aber bis nach Mitternacht ein lohnendes Objekt.

Am Fixsternhimmel hat Orion seine dominante Stellung am Südhimmel aufgegeben. Mit seinem Nebel M42 hat er sich an den Westhimmel zurückgezogen, ist aber immer noch ein wunderbares Beobachtungsobjekt. Hoch am Firmament, in südwestlicher Richtung, findet man die

Zwillinge mit den zwei hellen Sternen Castor und Pollux (und momentan den Saturn) sowie den Krebs mit dem offenen Sternhaufen M44. Der Löwe steht hoch am Südhimmel und im Osten steigen der Bootes, die nördliche Krone und der Herkules auf, und schon bald wird wieder die Leier mit ihrem Ringnebel M57 am Nordosthimmel zu beobachten sein.

Peter Ens

Die Sternwarte Sursee im Berufsschulhaus Kotten ist am Freitag, 29. April 2005, um 22 Uhr geöffnet. Weitere Infos im Internet unter [sternwarte.ens.ch](http://sternwarte.ens.ch).